PRESSEMITTEILUNG



Die Nicolaidis YoungWings Stiftung trauert um Martina Münch-Nicolaidis

München, 27. Juni 2022

Martina Münch-Nicolaidis, Gründerin und Vorstandsvorsitzende der Nicolaidis YoungWings Stiftung, ist am Sonntag, den 26.06.2022 nach schwerer Krankheit im Alter von 54 Jahren verstorben. Sie hinterlässt ihren Mann und ihre Tochter. Die Nicolaidis YoungWings Stiftung nimmt Abschied und ist voller Trauer über den Tod eines besonderen Menschen, der so viele andere inspiriert und deren Leben geprägt und bereichert hat.

Über viele Hürden hinweg verfolgte Martina Münch-Nicolaidis ihr großes Ziel, möglichst vielen Trauernden die bestmögliche Unterstützung zukommen zu lassen - stets geleitet von ihrem visionären Blick, ihrem Mut und einer unerschütterlichen Zuversicht. Martina Münch-Nicolaidis verstand es, Menschen miteinander zu verbinden, sie für ihre Ideen zu begeistern und so für die Stiftungsarbeit zu gewinnen. Mit viel Offenheit und Vertrauen in das Können anderer gelang es ihr, über die vielen Jahre ein weitreichendes und zuverlässiges Netzwerk aufzubauen,



Copyright: Caroline Floritz

von dem die Nicolaidis YoungWings Stiftung heute getragen wird. Dabei besann sie sich immer auf das, was ihr am wichtigsten war: ein echtes Interesse an jedem einzelnen Menschen und die Wertschätzung für dessen Engagement.

Martina Münch-Nicolaidis wurde am 31. März 1968 in München geboren. Nach der Arbeit im elterlichen Betrieb war sie im Marketing und Produktmanagement in der IT-Branche tätig, bevor sie sich mit ihrem ersten Ehemann unternehmerisch selbstständig machte. Nach dessen Tod gründete sie 1998 im Alter von 29 Jahren eine Selbsthilfegruppe für junge Witwen und Witwer in München-Solln. Ein Jahr später erfolgte die Gründung des Nicolaidis Hilfe e.V. Im Jahr 2002 entstand aus dem Verein die Nicolaidis Stiftung gGmbH und im Jahr 2014 die rechtsfähige Nicolaidis YoungWings Stiftung.

Für ihr herausragendes soziales Engagement erhielt Martina Münch-Nicolaidis 2007 die Bayerische Staatsmedaille, 2011 die Bayerische Verfassungsmedaille in Silber und 2016 den Bayerischen Verdienstorden. 2017 wurde Martina Münch-Nicolaidis als Senatorin in den Senat der Wirtschaft berufen. Ihr Schwerpunkt war dort der gemeinnützige und sozialgesellschaftliche Bereich. Zwei Jahre später wurde sie Präsidiumsmitglied des Senats der Wirtschaft. Für die außergewöhnliche Arbeit der Nicolaidis YoungWings Stiftung erhielt Martina Münch-Nicolaidis im November 2021 das Bundesverdienstkreuz am Bande.

Ihre große Vision, mit dem Bau des Sternenhauses einen geschützten Ort für junge Trauernde in München zu schaffen, verfolgte sie mit großer Ausdauer und Hingabe. Die Grundsteinlegung zu diesem Leuchtturmprojekt erfolgte im Mai 2021. Leider kann sie die Eröffnung des Sternenhauses im kommenden Jahr nicht mehr miterleben.

Mit ihrer besonderen Lebensbejahung und ihrem unermüdlichen Engagement gab Martina Münch-Nicolaidis Trauernden Zuversicht und neue Perspektiven. Auch über ihren Tod hinaus bleibt sie eine Hoffnungsträgerin für junge Trauernde.

Über die Nicolaidis YoungWings Stiftung

Seit mehr als zwei Jahrzehnten ist die Nicolaidis YoungWings Stiftung als Ansprechpartner für junge Trauernde da. Mit ihren kostenlosen und individuell ausgerichteten Hilfsangeboten bietet die bundesweite Anlaufstelle trauernden Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen bis zum Alter von 49 Jahren vielfältige Möglichkeiten, sich mit der eigenen Trauer und dem Verlust auseinanderzusetzen. Die Stiftung steht als zuverlässiger Partner an der Seite junger Trauernder und setzt sich auch auf gesellschaftlicher Ebene für deren Bedürfnisse ein. Die Vernetzung mit anderen Fachstellen ist uns ein wichtiges Anliegen.

www.nicolaidis-youngwings.de

Pressekontakt:

Nicolaidis YoungWings Stiftung Alexandra Greska Kommunikation & Veranstaltungen M greska@nicolaidis-youngwings.de T +49 89 2488378-32